

GLASFASER FÜR HOCHAUFLÖSENDES FERN- SEHEN DER ZUKUNFT

UMSTELLUNG AUF 4K KAMERAS ZIEHT ERHEBLICHEN EINGRIFF IN
DIE NETZWERKSTRUKTUR NACH SICH

4K - damit verbinden wir realitätsnahe, eindrucksvolle und ultra-hochauflösende Bildwelten. Die Nachfrage nach Serien, Filmen und Sendungen in Ultra-HD Auflösung wird zukünftig stark steigen. Um diesen Meilenstein der neuen Sendequalität gerecht zu werden, rüstete auch der Mitteldeutsche Rundfunk in fünf TV-Studios seine Kamerasysteme auf 4K um. Die neuen Sony Kameras verfügen ausschließlich über SMPTE-Schnittstellen, daher musste die bisherige Kupferanbindung auf Glasfaser umgestellt werden.

Herausforderung

- Flexible, zukunftsfähige Verkabelungsstruktur
- Geringe Zeitfenster für die etappenweise Umrüstung der Studios

Schlüssel zum Erfolg

- Einsatz und Fertigung von Multifunktionskabeln
- Gemeinsame Planung und enge Zusammenarbeit mit dem MDR
- SMPTE-Kompetenz in der Konfektion von LEMO-Kabeln



Studio MDR AKTUELL

Foto:©MDR Robert Hensel



Multifunktionskabel

mit SMPTE-Kamerasignal, Videosignal, Netzwerk- und Stromversorgung



DIE GRÖSSTE HERAUSFORDERUNG LAG IN DER FLEXIBILITÄT DER VERKABELUNGINFRASTRUKTUR

Im Rahmen der Umrüstung der Studio-Kamerasysteme des Mitteldeutschen Rundfunks wurde, in Kooperation mit dem örtlichen Dienstleister, die LWL-Sachsenkabel GmbH mit der Herstellung und Lieferung der benötigten Glasfaserinfrastruktur betraut. Neben positiven Erfahrungen mit Sachsenkabel-Produkten in der Vergangenheit spielte zudem die regionale Nähe und somit der enge Kontakt zu allen Projektansprechpartnern für den Mitteldeutschen Rundfunk eine große Rolle in der Zusammenarbeit. Sachsenkabel begleitete den Kunden schon bei der Konzepterstellung und unterstützte zudem bei der technischen Umsetzung. Für die Kameraanbindung kam ein hybrider LEMO-Steckverbinder zum Einsatz. Als zertifizierter LEMO-Konfektionär konnte Sachsenkabel auch hier mit höchsten Qualitätsstandards überzeugen und lieferte somit ein SMPTE-konformes System. Für ausgezeichnete Aufnahmen benötigen die Kameras Mobilität im gesamten Fernsehstudio. Zudem müssen die Kameras an mehrere Signale angeschlossen werden, was eine zusätzliche Anbindung von Stromkabeln erforderlich machte. Um all diese Herausforderungen zu realisieren, kam ein Multifunktionskabel zum Einsatz. Die Kompaktheit des Kabels verhindert, dass bei Bewegungsprozessen der Kameras mehrere Kabel über den empfindlichen Studioboden (Greenfloor) gezogen werden müssen. Bei einem Multikabel handelt es sich um einen flexiblen Netzschlauch, in dem mehrere Kabel für das SMPTE-Kamerasignal, Videosignal sowie das Netzwerk und die Stromversorgung geführt werden. Vor allem die Länge der Multikabel von bis zu 40 Metern sorgte dafür, dass der Fertigungs- und Logistikprozess detailliert geplant und die benötigten Räumlichkeiten seitens Sachsenkabel geschaffen werden mussten. Für die Konfektion der Kupferkabel wurde ein weiterer Partner ins Boot geholt. So konnte an den Mitteldeutschen Rundfunk ein fertig konfektioniertes Multifunktionskabel mit allen benötigten Glasfaser- und Kupferanschlüssen ausgeliefert werden. Da die Umrüstung der fünf Studios in verschiedenen Etappen verlief und dafür jeweils nur ein kurzes Zeitfenster zur Verfügung stand, mussten die Kundenkommunikation, die Fertigungsressourcen und die Logistik exakt aufeinander abgestimmt werden. Bis Dezember 2020 konnten alle Studios erfolgreich auf die neuen 4K Kamerasysteme und Infrastrukturen angepasst werden. Im selben Monat wurde dann auch



Multifunktionskabel, fertig konfektioniert

die erste Sendung mit dem neuen System übertragen. Durch die Erneuerung der Infrastruktur kann der Mitteldeutsche Rundfunk nun allen zukünftigen Anforderungen der Ultra-HD-Übertragung gelassen entgegensehen. Der MDR zeigte sich sehr zufrieden mit dem Projektverlauf und dem Ergebnis. Trotz teilweise kurzfristig geänderter technischer Spezifikationen hat Sachsenkabel aus Sicht des Kunden schnell und zuverlässig reagiert und in erwarteter, hoher Qualität abgeliefert.



Weitere Informationen unter:
anfrage@sachsenkabel.de
fastlane-broadcast.de